

PRESSEINFORMATION

31. Juli 2024 | Umfang 4515 Zeichen

Aktuelle Trends in der Betoninstandsetzung

Unter dem Motto „Bauwerke instand setzen – heute und morgen“ findet am 6. November 2024 die 34. Informationsveranstaltung der Landesgütegemeinschaft Erhaltung von Bauwerken Hessen – Thüringen e.V. (LGGHuT) im Dolce Hotel in Bad Nauheim statt. Die Veranstaltung wird von der Bundesgütegemeinschaft Instandsetzung von Betonbauwerken e.V. (BGIB) als 22. BETON-INST 2024 geführt und unterstützt.

Das Programm der gemeinsam von LGGHuT und BGIB ausgerichteten Informationsveranstaltung, die als wichtiger Branchentreff gilt, bietet einen spannenden Themenmix. Ausgewiesene Experten berichten zu den neuesten Entwicklungen der Regelwerke sowie zu aktuellen Praxisthemen. Zudem profitieren die Teilnehmer der stets gut besuchten Expertenplattform von einem allseitigen Erfahrungsaustausch mit Gelegenheit zum Netzwerken. Eine begleitende Fachausstellung mit ca. 25 Ständen bietet parallel dazu umfassende Informationen über Produkte und Dienstleistungen rund um die Betoninstandsetzung. Die Veranstaltung richtet sich an Auftraggeber, Planer und Ausführende von Maßnahmen der Betoninstandsetzung und Bauwerkserhaltung.

Schutz und Instandsetzung von Betonbauwerken gehören zu den anspruchsvollen Bauaufgaben, deren Bewältigung ein hohes Maß an technischen Kenntnissen sowie besondere Erfahrung bei der Planung und Ausführung voraussetzen. Werden Schäden zu spät erkannt oder die falschen Maßnahmen ergriffen, sind oft hohe Kosten die Folge. Wirtschaftliche und technische Schäden können jedoch minimiert werden, wenn rechtzeitig geeignete Maßnahmen zum Substanzerhalt von Betonbauwerken ergriffen werden. Ein Effekt, der sicher auch mit dafür verantwortlich ist, dass das Segment der bauwerkserhaltenden Maßnahmen auch in der aktuell herausfordernden Lage der Bauwirtschaft weitestgehend stabil ist.

Als wichtige Voraussetzung zur langfristigen und erfolgreichen Bauwerkserhaltung stellt die Informationsveranstaltung den Erfahrungsaustausch zwischen allen, die an Planung, Ausführung und Überwachung beteiligt sind, in den Mittelpunkt. Dabei berichten renommierte Referenten über gegenwärtige Entwicklungen, stellen interessante Praxisbeispiele vor und geben praktische Hinweise für die tägliche Arbeit sowie zu wichtigen Fragen aus dem Baurecht.

Der Start in die Veranstaltung gelingt mit einem Vortrag von Daniel Oberhänsli, suicorr Deutschland GmbH, Singen. Er wird zum Thema „Mit Strom gegen Korrosion – Dauerhafte und prüfbare Instandsetzung von Gerbergelenken“ referieren. Ein weiteres Praxisthema kommt von Andreas Jackmuth, Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz, Geschäftsbereich Planung/Bau, Fachgruppenleiter Konstruktiver Ingenieurbau, Koblenz, der über den „Wiederaufbau der Ahrbrücken“ berichtet. Um „Chloridentzug – Entsalzung mit 600 Ampere“ geht es im Beitrag von Armin Faulhaber, instakorr GmbH, Schaafheim.

Die Vorteile und der Nutzen der Fremdüberwachung für die Qualitätssicherung der Ausführung, sind wesentliche Punkte für die Mitglieder von Bundesgütegemeinschaft und der Landesgütegemeinschaften. Den Nachmittagsblock der Veranstaltung eröffnet Dr. Thomas Altenburg IBQ, Ingenieurgesellschaft für Baustoffprüfung und Qualitätssicherung mbH, Eichenau, der das Thema „Die Fremdüberwachung aus Sicht des Prüf- und Überwachungsbeauftragten – ein Instrument zur Qualitätssicherung“ erläutert. Den Schlusspunkt der Veranstaltung setzt RA Dr. Maximilian R. Jahn, Jahn Hettler Rechtsanwälte PartG mbB, Frankfurt am Main mit seinem Referat „Kündigung bei Mängeln – Rechte und Pflichten des Auftragnehmers“.

Eine große begleitende Fachausstellung von Firmen aus der Branche bietet den Teilnehmern die Möglichkeit, sich über die Vorträge hinaus über neueste Produkte, Produktentwicklungen und Dienstleistungen rund um die Betoninstandsetzung zu informieren und bietet gleichzeitig Gelegenheit zu vertiefenden Gesprächen und Networking.

Der Kongress startet am 6. November 2024 um 9.00 Uhr im Hotel Dolce in Bad Nauheim, Elvis-Presley-Platz 1, 61231 Bad Nauheim. Die Kosten betragen 150,00 Euro inkl. MwSt. In der Teilnehmergebühr enthalten sind die Kosten für Mittagessen, Snacks und Getränke sowie für den Tagungsband.

Anmeldeschluss ist der 25. Oktober 2024. Der Einladungsflyer sowie das Anmeldeformular stehen auf der Homepage der LGGHuT unter <https://www.lgghut.de/Vorankuendigungen.html> zur Verfügung. Hier können ebenfalls alle Details zum Programm abgerufen werden.

Die Veranstaltung wird von der Ingenieurkammer Hessen als Fortbildungsveranstaltung mit 5 Fortbildungspunkten/Unterrichtseinheiten anerkannt.

Ansprechpartner für die Presse

Dipl.-Ing. Hartmut Schwieger

Geschäftsführer der Landesgütegemeinschaft

Erhaltung von Bauwerken Hessen – Thüringen e.V. (LGGHuT)

Emil-von-Behring-Straße 5

60439 Frankfurt/Main

Telefon: 069/9 58 09 - 181

E-Mail: info@LGGHuT.de

Internet: www.LGGHuT.de

Bildmaterial



Unter dem Motto „Bauwerke instand setzen – heute und morgen“ findet am 6. November 2024 die 34. Informationsveranstaltung der Landesgütegemeinschaft Erhaltung von Bauwerken Hessen – Thüringen e.V. (LGGHuT e.V.) / die 22. BETON-INSTA der Bundesgütegemeinschaft Instandsetzung von Betonbauwerken e.V. im Dolce Hotel in Bad Nauheim statt.



Wichtiger Branchentreff: Das Programm zur 34. Informationsveranstaltung der Landesgütegemeinschaft Erhaltung von Bauwerken Hessen – Thüringen e.V. (LGGHuT e.V.) bietet neben Vorträgen ausgewiesener und renommierter Experten die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch mit reichlich Gelegenheit zum Netzwerken.

Bildnachweis: Alle Bilder Landesgütegemeinschaft Erhaltung von Bauwerken Hessen – Thüringen e.V.

Alle [Bilder in druckfähiger Auflösung können bei der Geschäftsstelle der LGGHuT](#) angefordert werden.